

**Antrag**

öffentlich

Datum

23.11.2023

Nummer

A0275/23

Absender

**Fraktion DIE LINKE**

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates  
Prof. Dr. Alexander Pott

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

07.12.2023

Kurztitel

Aufkommensneutrale Änderung Grundsteuererhebung ab 2025

**Der Stadtrat möge beschließen:**

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, dem Stadtrat bis Ende des I. Quartals 2024 darzulegen, welche Änderungen sich bei den Grundsteuermessbeträgen ab dem 1.1.2025 ergeben und in welchem Umfange dies zu einer geänderten Belastung von Wohn- und Gewerbeobjekten in der Stadt Magdeburg führt.

Ferner soll dargestellt werden, welche Erlasstatbestände im Sinne des Grundsteuergesetzes in der Stadt Magdeburg in welcher Höhe berechtigt zu erwarten sind.

**Begründung**

Der Stadtrat hat beschlossen, dass die Änderung der Grundstücksbewertung nicht zu einer Erhöhung des Grundsteueraufkommens ab 2025 der Stadt führen soll.

Mittlerweile liegen der Stadt die meisten Grundlagenbescheide mit den neuen Messbeträgen vor.

Laut ersten Hinweisen soll sich eine Verlagerung der Grundsteuer aufgrund der unterschiedlichen Bewertungsverfahren zulasten von Wohnobjekten und zugunsten von Gewerbeobjekten ergeben.

Eine reine Anpassung des Hebesatzes führt damit zu einer inhaltlichen Verschiebung.

Auch wenn die neuen Bewertungen derzeit verfassungsrechtlich überprüft werden, muss der Stadtrat und die Verwaltung frühzeitig darüber beraten können, welche Änderungen ab 2025 auf die Magdeburger\*innen zukommen.

Nadja Lösch  
FraktionsvorsitzendeRené Hempel  
FraktionsvorsitzenderAnke Jäger  
finanzpolit. Sprecherin